

Sommer in der Stadt

Wolfgang Petry

Die Sonne sagt der City "Gute Nacht!",
Lichter spiegeln sich auf dem Asphalt.
Joe, der Wirt, spült die Gläser aus,
mancher fühlt sich hier zuhaus,
doch in dieser Kneipe werd' ich heute nicht alt.

Ich geh' ganz in Gedanken meinen Weg,
hör' die Band aus Willy's Diskothek,
und am Flipperautomat, da gewinn' ich sogar ein Spiel,
doch das ist es nicht, was ich suche und was ich will!

Sommer in der Stadt,
Warten auf die Nacht!
Und ich geh' dorthin, wo sie alle sind,
wo die Musicbox mir die Langeweile nimmt.
Sommer in der Stadt,
ich hab' es so satt!
Gibt's nicht irgendwo in dem Riesen-Häusermeer
das Mädchen, dessen Freund ich gerne wär'?!

Wir seh'n uns flüchtig an durch blauen Rauch,
doch zum Reden ist es leider viel zu laut!
Deine Augen sagen scheu: "Was will der denn bloß von mir?"
Und so kommt es, daß ich's gar nicht erst probier'.

Sommer in der Stadt,
Warten auf die Nacht!
Und ich geh' dorthin, wo sie alle sind,
wo die Musicbox mir die Langeweile nimmt.
Sommer in der Stadt,
ich hab' es so satt!
Gibt's nicht irgendwo in dem Riesen-Häusermeer
das Mädchen, dessen Freund ich gerne wär'?!